



Interessengemeinschaft Walliseller Vereine

Jahresbericht 2009

Bericht des Präsidenten

1. Einleitung
 - a) Gesellschaftsdelegation
 - b) Arbeitsgruppe Neuorganisation Papiersammlungen
 - c) Arbeitsgruppe Selbstbewirtung im Gemeindesaal
2. Mitgliederzahl und Entwicklung
3. Vorstand
4. Jahresrückblick 2009
5. Ausblick ins Jahr 2010
6. Wünsche für das Jahr 2010

Der Jahresbericht 2009 ist auf der Homepage www.ig-walliseller-vereine.ch / Rubrik Jahresberichte abrufbar oder schriftlich unter Tel. 079 226 45 74 oder eckereeder@aol.com zu bestellen.

Wallisellen, im März 2010

1. Einleitung

Sehr geehrte Vereinspräsidentinnen, sehr geehrte Vereinspräsidenten
geschätzte Vorstandsmitglieder und Funktionäre, liebe Gäste

In insgesamt 5 Vorstandssitzungen wurde ein breiter Themenstrass diskutiert und bearbeitet und auch die Anträge aus der letzten Generalversammlung mit Arbeitsgruppen

Dabei waren, neben vielen kleineren Themen, folgende Themen Schwerpunkte:

- Mangel an ehrenamtlichen Vorstandsmitglieder (bereits 2008 im Fokus)
- Verwendung des Vermögens der IG (bereits 2008 im Fokus)
- Papiersammlungen / Neuorganisation für 2010
- Möglichkeit der Selbstbewirtung im Gemeindesaal / Antrag an der letzten GV 2009

Zu allen genannten Themen kann der Vorstand an der GV 2010 Vorschläge bzw. Ergebnisse präsentieren.

Zu den ersten beiden Punkten folgen Anträge des Vorstandes an die Versammlung und zu den nächsten beiden Punkten werden Reglemente bzw. Richtlinien präsentiert und verabschiedet.

Dies ist nicht selbstverständlich waren doch viele IG Vorstandsmitglieder im 1. Halbjahr entweder beruflich oder auch durch den Stammverein sehr stark zeitlich gefordert. Ebenso war auch Solidarität und Kompromissbereitschaft unter den Vereinen gefragt um zu Lösungen zu kommen (Beispiel Neuorganisation Papiersammlungen). Der Dank geht aber auch an die Gemeinde und den Gemeinderat im speziellen, welcher immer Hand zu bilateralen Gesprächen und Lösungen geboten hat.

Folgend nun einige Details zu Gremien in denen der IG Vorstand involviert war:

a) Gesellschaftsdelegation (GD)

In der Gesellschaftsdelegation nimmt weiterhin Ursula Schreiner (für die Untergruppe Alter) und der Präsident selber (in der Untergruppe Jugend) Einsitz. Das Gesamtgremium tauscht sich regelmässig, das heisst alle 2-3 Monate über Themen, welche die Gesellschaft allgemein, aber spezifisch auch gesellschaftliche Veränderungen in Wallisellen betreffen aus. Drei Beispiele dazu: Die Untergruppe Jugend beschäftigte sich 2009 mit Lösungen bezüglich der Jugendarbeitslosigkeit und um Anschlusslösungen von Schulabgängerinnen und Abgänger und auch deren Erfassung und Begleitung durch die Jugendbeauftragte der Gemeinde Wallisellen. In der Untergruppe Alter wurde ein Nachfolgegremium für das Seniorenforum gesucht und gefunden und in der Untergruppe Familie wurde ein neues Familienleitbild erarbeitet und daraus resultierend eine Beauftragte(r) für Familien und

Freiwilligenarbeit initiiert, welche unterdessen durch die Gemeindeversammlung abgesegnet wurde.

c) Arbeitsgruppe Neuorganisation Papiersammlungen

Das Thema Neuorganisation der Papiersammlungen 2010 hat den Vorstand und im Besonderen den Leiter der Arbeitsgruppe Dieter Stutz viel Zeit und arbeitet gekostet. Zum heutigen Tag liegt aber sowohl ein Beschluss vom Gemeinderat wie auch ein Konsens zwischen den beteiligten Vereinen vor. Mit der heutigen Zustimmung des Papiersammlungsreglementes kann damit die Neuorganisation abgeschlossen werden.

b) Arbeitsgruppe Selbstbewirtung von Vereinen im Gemeindesaal.

Der an der letzten GV gestellte Antrag wurde durch eine Arbeitsgruppe aus dem Vorstand bearbeitet. Nach Vorbereitungssitzungen wurde ein Gespräch mit Vertretern des Gemeinderates und der Wirtin des Doktorhauses geführt. Anschliessend wurde in einer Sitzung mit der Wirtin des Doktorhauses noch die Details geregelt, so dass auf die heutige GV eine neue Richtlinie abgesegnet werden kann, welche eine Selbstbewirtung von IG Vereinen im Gemeindesaal ermöglicht. Die Details folgen an der GV 2010.

2. Mitgliederzahl und Entwicklung

Die aktuelle Mitgliederzahl 2009 beläuft sich auf 51 Vereine (Vorjahr 53)

Zur heutigen Generalversammlung scheiden zwei Vereine aus unterschiedlichen Gründen aus.

3. Vorstand

Die Zusammensetzung des Vorstandes blieb bis zur Generalversammlung unverändert und setzte sich im letzten Jahr folgendermassen zusammen:

	Funktion:	Stammverein
Thomas Eckereder	Präsident	Fussballclub Wallisellen
Heiner Gut	Vorstand/Finanzen	Präsident a.i Eislauclub Kloten
Heinz Lienhard	Vorstand	Jugendmusik Wallisellen (Präsident)
Markus Hunger	Vorstand	Männerchor Rieden (Aktivmitglied)
Dieter Stutz	Vorstand	Televista 8304 (Präsident)
Liliane Gerber	Vorstand	DTV/Frauenriege (Präsidentin)
Klaus Wussow	Vorstand	Eishockeyclub (Präsident)
Jörg Bosshart	Vorstand	Fussballclub (Präsident)

Zur heutigen GV können wir glücklicherweise einen neuen Protokollführer präsentieren und in den Vorstand wählen lassen. Mehr dazu unter dem Traktandum Wahlen an der GV.

An dieser Stelle bleibt weiterhin der Hinweis, dass es auch wünschenswert wäre, den einen oder anderen Vertreter eines Vorstandes eines kleineren Vereines in diesem Gremium begrüssen zu können. Die Türen stehen in jedem Falle offen.

4. Jahresrückblick 2009

Lassen wir die wichtigsten Ereignisse des Jahres 2009 aus Sicht der IG nochmals kurz Revue passieren:

12. Januar 2009: Neuzuzügerabend der Gemeinde Wallisellen

Der Neuzuzügerabend der Gemeinde Wallisellen ist aus dem Veranstaltungskalender der Gemeinde nicht mehr wegzudenken und findet immer grösseren Anklang bei den neuen Bewohnerinnen und Bewohner von Wallisellen. Auch den Vereinen wird diese Plattform in Form von Präsentationstischen zur Verfügung gestellt. Immer wieder berichten einige teilnehmenden Vereine darüber, dass Neumitglieder geworben werden konnten. Auf der anderen Seite ist die Teilnehmerzahl seitens der Vereine aus Platzgründen leider beschränkt. Wir wollen die Mitgliederwerbung und Präsentation von Vereinen in dieser Form jedoch aufnehmen und an der Gewerbeausstellung Walliseller Messe 2011 umsetzen. Mehr dazu an der GV 2010.

12. Oktober – 16. Oktober 2009, neunte Ausgabe des Jugendcamps CAT WEEK

Die zweite Austragung unter der Leitung des neuen OK Präsidenten Michael Weiss, kann als voller Erfolg bezeichnet werden. Die Teilnehmerzahl war mit rund 210 Schülerinnen und Schülern, wieder über der avisierten Zahl von 200. Gegen 100 Helferinnen und Helfer waren während dieser Woche im Einsatz. Das Angebot wurde ausgebaut und über 30 Vereine haben mit rund 100 Lektionen für eine ereignisreiche Woche gesorgt.

5. November 2009 Weiterer Workshop zum Thema "Suchtprävention im Verein"

Wiederum wurde durch die Gemeinde Wallisellen zu einem Workshop bzw. Austausch zum Thema Suchtprävention eingeladen. Die erste Veranstaltung fand im Januar 2009 statt. Rund 11 Vereine folgten der Einladung. Es fand ein angeregter Austausch statt. Weitere Informationen und Vorgehensweisen dazu an der GV 2010.

5. Ausblick ins Jahr 2010

Die IG Walliseller Vereine ist weiterhin für die Anliegen der Mitgliedervereine zuständig. Wir alle, Vereinsvorstände, müssen jedoch weiterhin dafür sorgen, dass die gute Vereinskultur in unserer Gemeinde gefördert und gepflegt wird. Der Vorstand ist diesbezüglich für jede Idee dankbar.

6. Wünsche für das Jahr 2010

Die Nachricht, dass der Eishockeyclub Wallisellen in der nächsten Saison Aktivmannschaften zurückziehen muss, weil es an ehrenamtlichen Helfern und Funktionären fehlt, hat mich sehr nachdenklich gestimmt. Auch von anderen Vereinen höre ich oft das Problem, Vorstandvakanten wieder besetzen zu können.

Das ist eine sehr gefährliche Entwicklung. Wir müssen uns wieder auf die Werte, welche unsere Vereinsstrukturen in Wallisellen, ja in der ganzen Schweiz, so stark machen, zurückbesinnen und diesen auch unseren jungen Vereinsmitgliedern vorleben und vermitteln. Es geht nicht darum, wie in der Berufswelt einen materiellen Gewinn zu erzielen oder einfach nur etwas zu konsumieren, sondern es geht um geistige Werte wie Gemeinschaft, Freundschaft, Solidarität und Anerkennung bei sozialen, sportlichen oder kulturellen Vereinstätigkeiten. Gemeinsam eine Sache gestalten und zum Erfolg führen und die Anerkennung für den „Dienst“ an der Gemeinschaft erhalten, kann so schön sein.

Ich würde mir wünschen, dass diese Werte in dieser hektischen Zeit wieder mehr Beachtung finden und dass alle Vereinsfunktionäre aus Wallisellen diese der jüngeren Generation vorleben und vermitteln.

Mit freundlichen Grüßen

IG WALLISELLER VEREINE

gez. Thomas Eckereder

Präsident
